

Teilnehmehinweise

Das Fort- und Weiterbildungsangebot richtet sich vorrangig an alle, die die Integration von Ehrenamtlichen in soziale Einrichtungen oder die Begleitung und Gestaltung bürgerschaftlichen Engagements in unterschiedlichen Bereichen auf eine professionelle Basis stellen wollen. Die Teilnehmenden sollten aufgrund einschlägiger Berufsausbildung oder als Entscheidungsträger in Institutionen oder Vereinen bereits Erfahrung mit dem Thema Ehrenamt gesammelt haben. Die Höchstteilnehmerzahl für diesen Kurs beträgt 20 Personen. Die Fortbildung kann nur als Gesamtpaket gebucht werden. Anmeldungen bitte bis zum 12. März 2010.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 1.450,- Euro beinhaltet die Kursgebühr, Seminarunterlagen, die Projektwerkstatt sowie die Verpflegung während der Seminartage. Mit der Teilnahme an allen ganztägigen Modulen und einer Abschlusspräsentation erhalten die Teilnehmenden am Ende des Kurses ein Fort- und Weiterbildungszertifikat der drei Hochschulen auf Basis der Hochschul-Kooperation Ehrenamt.



Foto: Archiv Evang. Dekanat

Veranstaltungsort

Nürnberg
eckstein, das Haus der evang.-luth. Kirche, inmitten der historischen Altstadt am Fuße der Kaiserburg.

Anmeldung und Kontakt

Campus Weiterbildung
Hochschule für angewandte Wissenschaften
Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Münzstr. 12
97070 Würzburg

Telefon: 0931-3511-144
campus.weiterbildung@fhws.de

Weitere Informationen und Anmeldeformular:
www.hochschul-kooperation-ehrenamt.de



Mit freundlicher Unterstützung:

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Kooperationspartner

Hochschule für angewandte Wissenschaften
Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt
Fakultät Sozialwesen & Pflegemanagement
Prof. Dr. Doris Rosenkranz, Prof. Dr. Angelika Weber

FHWS



Evangelische Fachhochschule Nürnberg
Institut für Fort- und Weiterbildung, Innovation
und Transfer (iFIT)
Prof. Dr. Hans-Joachim Puch



Katholische Stiftungsfachhochschule München
Institut für Fort- und Weiterbildung,
Forschung und Entwicklung
Prof. Dr. Bernhard Lemaire



Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
Dr. Thomas Röpke, Geschäftsführer

Professionelles Management von Ehrenamtlichen

Fort- und Weiterbildungsangebot
Hochschul-Kooperation Ehrenamt

FHWS



Professionelles Management von Ehrenamtlichen



Foto: Verkehrsverein Nürnberg e.V.

Fort- und Weiterbildungsangebot

Der Trend ist eindeutig: Ehrenamtliche arbeiten heute bereits in vielen sozialen, kulturellen und Bildungseinrichtungen. In Zukunft wird sich die Zahl weiter erhöhen. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger möchten gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen, zudem verstehen viele Träger und Kommunen freiwilliges Engagement als Chance, zusätzliche Angebote zu etablieren und das innovative Potenzial der Ehrenamtlichen einzubinden.

Gelingen wird das jedoch nur, wenn Hauptamtliche ausreichend auf die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen vorbereitet sind und die Dienste und Organisationen sich strategisch auf die Integration von Freiwilligen ausrichten. Ein gutes Freiwilligenmanagement und zeitgemäße Konzepte der Personal- und Organisationsentwicklung können diese Dynamik fruchtbar werden lassen.

Sie erhalten mit dieser Fortbildung die erforderlichen Kompetenzen und das fachliche Know-how für eine erfolgreiche und alle Beteiligten zufriedenstellende Integration von Ehrenamtlichen in die praktische Arbeit. Fachkräfte aus Wissenschaft und Praxis gestalten dieses anwendungsorientierte Angebot.

Module

- 1. Entwicklung und Wandel des Ehrenamts**
Geschichte des Ehrenamts, aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen, Wandel von Praxis und Selbstverständnis des ehrenamtlichen-bürgerschaftlichen Engagements und der Selbsthilfe.
- 2. Management von Ehrenamtlichen als Organisationsentwicklung**
Strategische Ausrichtung und Klärung der Handlungsleitlinien in einer Organisation zum Management von Ehrenamtlichen, Ressourcenanalyse, nachhaltige Kooperationskultur. Einführung in die Projektarbeit und Projektfindung.
- 3. Personalentwicklung für das Ehrenamt**
Ehrenamtliche gewinnen, vom Auswahlgespräch („Matching“) bis zur Verabschiedung: Phasen der Personalentwicklung, Aufgabenprofile, Zielgruppenanalyse, Rahmenbedingungen, Anerkennungskultur.

- 4. Evaluation & Rechtliche Absicherung**
Grundlagen der Qualitätsentwicklung, ausgewählte quantitative und qualitative Methoden der Evaluation. Versicherungsschutz, Kompetenzanalyse und -nachweise. Aufwandsentschädigung.
- 5. Ökonomische Grundlagen**
Sponsoring, Stakeholderanalyse, Projektplanung und Kostenrechnung, Fördergelder, Corporate Volunteering.
- 6. Öffentlichkeitsarbeit & Projektwerkstatt**
Kooperation mit den Medien, Grundlagen der Außenwirkung, Pressearbeit professionell gestalten, Interviewtechniken, das Internet als Instrument der Öffentlichkeitsarbeit.

Projektwerkstatt

Themenbezogene Gruppen und Plenumsgespräche.

- 7. Netzwerke im Bürgerschaftlichen Engagement & Abschlussveranstaltung**
Die Strukturen und die institutionelle Landschaft des Bürgerschaftlichen Engagements, das Berufsbild „Freiwilligenmanager/in“.

Abschlussveranstaltung

mit Projektpräsentation und Zertifikatsverleihung.

Termine

Modul 1: 16. und 17. April 2010
Entwicklung und Wandel des Ehrenamts

Modul 2: 7. und 8. Mai 2010
Management von Ehrenamtlichen als Organisationsentwicklung

Modul 3: 11. und 12. Juni 2010
Personalentwicklung für das Ehrenamt

Modul 4: 16. und 17. Juli 2010
Evaluation & Rechtliche Absicherung

Modul 5: 24. und 25. September 2010
Ökonomische Grundlagen

Modul 6: 19. und 20. November 2010
Öffentlichkeitsarbeit & Projektwerkstatt

Modul 7: 28. und 29. Januar 2011
Netzwerke im Bürgerschaftlichen Engagement & Abschlussveranstaltung



Foto: Sabine Manger

Foto: Ute Bertel

